

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über folgenden Link an:
<https://events.ihk-siegen.de/termine/684/>
Die Teilnahme ist kostenlos.

Agenda

- 17:30** Dr. Nico Castelli
Universität Siegen
Verbundprojekt sustainKMU
- 18:00** Dr. Matthias Klemm
Statmath GmbH
Verbundprojekt sustainKMU
- 18:30** Marcus Adler
Slawinski & Co. GmbH
Verbundprojekt sustainKMU
- 19:00** Möglichkeit zur Diskussion im Nachgang

Nächste UKUS: 22. April 2021

Wichtige Information für die Teilnehmer: Wenn Sie nach der UKUS-Veranstaltung eine weitere Kontaktaufnahme wünschen, können Sie eine E-Mail an info.smi@uni-siegen.de schreiben.

Organisation

Industrie- und Handelskammer Siegen
Referat 22 Hochschule/Wirtschaft
Marco Butz
Koblenzer Straße 121
57072 Siegen
Telefon: 0271 / 3302-222
E-Mail: marco.butz@siegen.ihk.de
Internet: www.ihk-siegen.de

SMI - Siegener Mittelstandsinstitut
Sekretariat
Silke Rosenthal
Unteres Schloß 3
57072 Siegen
Telefon: 0271 / 740-3995
E-Mail: info.smi@uni-siegen.de
Internet: www.uni-siegen.de/smi

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Siegen
Dr. Muhamed Kudic
Kohlbettstr. 15
57072 Siegen
Telefon 0271 / 740-4604
E-Mail: info@kompetenzzentrum-siegen.digital
Internet: www.kompetenzzentrum-siegen.digital



Mittelstand-
Digital



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



UKUS
UNTERNEHMERKOLLOQUIUM DER UNIVERSITÄT SIEGEN &
DER INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER SIEGEN

SustainKMU -
Effizientes Energiemanagement

Dienstag, 26. Januar 2021,
ab 17:30 Uhr
Online-Seminar



ENERGIE- UND RESSOURCENEFFIZIENZ

Zu den größten gesellschaftlichen Herausforderungen der heutigen Zeit gehören der effiziente Umgang mit und die schonende Nutzung von Energie und Ressourcen. Trotz des Ausbaus erneuerbarer Energien und der Einführung von Einspar- und Energieeffizienzmaßnahmen besteht weiterhin eine steigende Verbrauchs- bzw. Emissionstendenz.

Eine Vielzahl von Unternehmen in Deutschland sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Sie sind daher von der Pflicht zur Durchführung eines Energieaudits befreit, obwohl dieses ein entscheidender Faktor zur Erreichung der verbindlichen Klimaschutzziele der Bundesregierung darstellt. KMU weisen ein hohes Potenzial für die Energie- und Ressourceneinsparungen auf, das jedoch aufgrund verschiedener Herausforderungen in vielen Fällen ungenutzt bleibt. Nur wenige KMU beschäftigen sich aufgrund des zeitlichen, finanziellen und personellen Aufwands, der generell als zu hoch eingeschätzt wird, systematisch mit Optimierungsmaßnahmen oder dem Einsparpotenzial. Oftmals mangelt es also an speziell für KMU angepassten Lösungen. Um diese erstellen und Einsparpotenziale erkennen zu können, müssen bestimmte Daten vorliegen und ausgewertet werden.

Hierbei wollen WissenschaftlerInnen der Universität Siegen den KMU im Rahmen des Forschungsprojektes sustainKMU helfen. Schwerpunkt der Forschung ist der Einsatz digitaler Technologien zur Vereinfachung

Referenten

Dr. Nico Castelli:

Betrachtet man die Entwicklung des Stromverbrauchs und damit auch der Emission von Treibhausgasen (THG), so zeigt sich trotz des Ausbaus erneuerbarer Energien und der Einführung von Einspar- und Energieeffizienzmaßnahmen eine steigende Verbrauchs- bzw. Emissionstendenz. In kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) existiert ein hohes Potenzial für Energie- und Ressourceneinsparungen, welches aufgrund verschiedener Hemmnisse häufig ungenutzt bleibt. Ziel des Verbundvorhabens sustainKMU ist es daher, diese Hemmnisse abzubauen sowie den wahrgenommenen Aufwand für KMU zu verringern. Dafür entwickelt das Verbundprojekt auf zwei Ebenen neue Dienste und Services:

- Digitale Infrastruktur für das Energiemanagement
- Digitale Qualifizierungsmaßnahmen zur Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz durch digitale Technologien

Dr. Matthias Klemm

Mit dem Auslesen und Auswerten von Maschinen- und Produktionsdaten kann das Ziel, ressourcenschonend und effizient zu arbeiten, für viele KMU schon mit einfachen Mitteln erreicht werden. Daten beinhalten zahlreiche Informationen über Abläufe und Prozesse. Die statmath GmbH verwendet statistische Ansätze und Machine-Learning-Algorithmen, um diese Informationen aus den Daten zu gewinnen und dem KMU konkrete Hilfestellungen bei der Reduzierung von Strom- und Energiekosten zu geben. In diesem Vortrag lernen Sie, worauf es bei der Datenauswertung ankommt, wie man Ergebnisse interpretieren kann und wie Sie auch ohne Mathematikstudium oder Programmierkenntnisse eigene Analysen durchführen können.

Marcus Adler:

Im Rahmen des Vortrags wird über Erfahrungen von Energie- und Ressourceneffizienzmaßnahmen aus der Praxis berichtet. Aus welchen Gründen wurden diese angegangen? Wie geschah die Planung? Und wie wurden diese Projekte aufgestellt? Dabei soll ein erster Eindruck entstehen was bereits gängige Praxis ist sowie Ideen vermitteln, wie sich dieser Bereich auch in Zukunft, z.B. durch neue digitale Technologien, weiterentwickeln kann.

chung des Energiemanagement für KMU mittels proaktiver Unterstützung bei der Optimierung des eigenen Energie- und Ressourcenverbrauchs.

Am Verbundprojekt „sustainKMU – Mitarbeiterzentrierte Qualifizierung und digitale Assistenz zur Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz in KMU“ sind neben WissenschaftlerInnen aus verschiedensten Forschungsbereichen der Universität Siegen auch Partner aus der Industrie wie Slawinski & Co., Statmath, ASEW und si-automation beteiligt.

In dieser Zusammenarbeit soll eine Infrastruktur erarbeitet werden, die Energiemanagementstrukturen digital überführt, um die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben zu vereinfachen, die Umsetzung von Effizienzmaßnahmen zu unterstützen, die energetische Überwachung von Prozessen und Maschinen zu ermöglichen und das Energiemanagement besser in die Arbeitspraktiken des Unternehmens zu integrieren.

Somit liefert sustainKMU einen wesentlichen Ansatz zu einer nachhaltigeren Gesellschaft und bietet KMU eine Basis für den zukunftssträchtigeren Umgang im Bereich der Energie- und Ressourceneffizienz.

ENERGIEMANAGEMENT

